



114/2006

Kiel, 24. August 2006

EU-Meerespolitik – Abgeordnete aus Hamburg und Schleswig-Holstein vertiefen Zusammenarbeit

Kiel (SHL) – *Das „GRÜNBUCH – Die künftige Meerespolitik der EU: Eine europäische Vision für Ozeane und Meere“, dies ist das Schwerpunktthema einer gemeinsamen Beratung der Europaausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtags und der Hamburgischen Bürgerschaft. Die Sitzung findet im Landeshaus am Mittwoch, dem 30. August 2006, 17 Uhr, statt.*

Europaminister Uwe Döring wird einführend über „Die künftige Meerespolitik der EU“ berichten. Das von der Europäischen Kommission im Juni vorgelegte Grünbuch zielt darauf ab, eine Debatte über eine nachhaltige Meerespolitik der EU anzustoßen. Außerdem werden sich die Abgeordneten mit weiteren Möglichkeiten der Kooperation der beiden Parlamente beschäftigen und die Ostseeparlamentarierkonferenz, die vom 3. bis zum 5. September 2006 in Reykjavik stattfinden wird, vorbereiten.

Astrid Höfs, Vorsitzende des Europaausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags: „Die Zusammenarbeit auf maritimem Gebiet in Europa muss nicht nur vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen und ökologischen Bedeutung der Meere für die Lebensqualität weiter eines unserer dringendsten Anliegen sein. Dieser Herausforderung wollen wir mit einer verstärkten Kooperation auf Landesebene Rechnung tragen.“

Im Anschluss an die Ausschusssitzung findet um 19:30 Uhr eine gemeinsame, presseöffentliche Veranstaltung des Europaausschusses mit der Europäischen Bewegung Schleswig-Holstein e. V. statt, bei der es um die österreichische und die finnische EU-Ratspräsidentschaft gehen wird. Als Referenten werden unter anderem die finnische Generalkonsulin Päivi Blinnikka und der österreichische Gesandte Jürgen Meindl erwartet, die auch zu einer Diskussion bereitstehen.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Thomas Wagner, Telefon: 0431/9881142 bzw. E-Mail: europaausschuss@landtag.ltsh.de.